

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom ~~Dien~~ Mittwoch, 6. April 1977, 7.45 Uhr:

Mit langsamer Wetterbesserung sind von Dienstag auf Mittwoch nur mehr strichweise geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte bringt ein Zwischenhoch heute niederschlagsfreies Wetter und Ansteigen der Nullgradgrenze bis nahe 2000 m Höhe.

Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung werden vor allem sonnseitig die Neuschneesicht der letzten Tage in kleinen Lawinen zum Abgang bringen. Damit besteht für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen eine geringe Gefahr, sie beschränkt sich jedoch auf die Mittags- und Nachmittagsstunden, sowie auf einzelne Lawenstriche im Nahbereich steiler Bergflanken.

Im Tourenbereich ist im kammnahen und schattseitigen Hängen auf einzelne störanfällige Schneebretter zu achten. Kleine Lockerschneelawinen besonders aus stark besonntem Steilgelände erfordern Aufmerksamkeit. Bei etwas Vorsicht und überlegter Routenwahl bestehen heute vor allem in der ersten Tageshälfte gute Verhältnisse für Schitouren und Tiefschneefahrten. Das Lawinensuchgeräts "Pieps" sollte grundsätzlichen auch ~~gm~~ bei guten Bedingungen verwendet werden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, 9.00 Uhr!

Abteilung If - LWD

Lagebericht K ü h t a i , Mittwoch, 6. April 1977, 8.00 Uhr:

Kurzer Zwischenhocheinfluß bringt heute niederschlagsfreies Wetter. Mit lebhaften Höhenwinden aus Südwest bis West wird die Nullgradgrenze heute bis nahe 2000 m Höhe steigen.

Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung werden keine oberflächliche Lockerschneelawinen verursachen, die in den Mittags- und Nachmittagsstunden beschränkt auf Lawinestriche im Nahbereich steiler Bergflanken geringe Gefahr für Verkehrswege bringen können. Bei Beachtung der geringen Schneebrettgefahr im kammnahen und schattseitigen Steilhängen sowie der Möglichkeit kleiner Lockerschneelawinen aus besonntem Steilgelände bestehen gute Bedingungen für Touren und Arbeiten im Gelände.

407

5na*
53891 lregin atna*
53891 lregin a t aninv*
53891 lregin a
maniglie lilletmi*
53891 lregin at
*

42393 lrg kl a

fsnr. 303

1977 04 06

lagebericht des lawinenwarndienstes fuer kaernten, ausgegeben
am mittwoch, den 6. april 1977, 9.15 uhr

durch das aufhoeren der schneefaelle ist keine zunahme der la-
winengefahr eingetreten.

die aus dem niederschlag vom montag stammende max. 25 cm maechtige
neuschneeauflage hat s sich rasch verfestigt. sie wird aller-
dings mit der erwartenden tageserwaermung in form kleinerer nass-
schneelawinen abgleiten. in den tourengebieten sind durch wind-
einwirkung aus dem neuschnee vereinzelt neuschneebretter gebildet
worden, die zusammen mit labil gebliebenen alten schneebrettern
eine ziemliche gefahr fuer den schitouristen darstellen. bei fahr-
ten abseits des gesicherten pistenbereiches ist daher wieder er-
hoehte vorsicht, vor allem jedoch ueberlegte routenwahl erforderlich.

durchgegeben
42393 lrg kl a/ schmatz/1977 04 06/11.00 uhr
angenommen:*

53891 lregin a